

*Jahresabschluss der
DOUGLAS HOLDING AG
Geschäftsjahr 2008/09*

DOUGLAS  HOLDING

Handel mit Herz und Verstand

JAHRESABSCHLUSS

3	Gewinn- und Verlustrechnung
4	Bilanz
5	Anhang
6	Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung
8	Erläuterungen zur Bilanz
18	Bestätigungsvermerk

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG DER DOUGLAS HOLDING AG

für die Zeit vom 1. Oktober 2008 bis 30. September 2009

<i>Gewinn- und Verlustrechnung</i>			
		01.10.2008 bis 30.09.2009	01.10.2007 bis 30.09.2008
		Mio €	Mio €
	Anhang		
1.	Sonstige betriebliche Erträge	40,7	33,9
2.	Personalaufwand	-10,5	-10,0
3.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-8,4	-1,6
4.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-38,5	-39,5
5.	Beteiligungsergebnis	111,2	95,6
6.	Zinsergebnis	13,5	24,7
7.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	108,0	103,1
8.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-32,0	-25,3
9.	Sonstige Steuern	-0,1	-0,1
10.	Jahresüberschuss	75,9	77,7
11.	Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	0,8	0,8
12.	Veränderung der Gewinnrücklagen	-32,7	-34,5
13.	Bilanzgewinn	44,0	44,0

BILANZ DER DOUGLAS HOLDING AG

zum 30. September 2009

Aktiva

	Anhang	30.09.2009	30.09.2008
		Mio €	Mio €
A. Anlagevermögen	10		
I. Immaterielle Vermögenswerte		0,1	0,0
II. Sachanlagen		14,8	18,9
III. Finanzanlagen		494,7	434,6
		509,6	453,5
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	11	427,0	550,1
II. Liquide Mittel	12	2,8	7,3
		429,8	557,4
C. Rechnungsabgrenzungsposten	13	2,0	2,0
		941,4	1.012,9

Passiva

	Anhang	30.09.2009	30.09.2008
		Mio €	Mio €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	14	117,8	117,7
II. Kapitalrücklage	15	216,1	215,6
III. Gewinnrücklagen	16	354,5	321,8
IV. Bilanzgewinn		44,0	44,0
		732,4	699,1
B. Sonderposten mit Rücklageanteil	17	5,6	12,6
C. Rückstellungen	18	54,8	71,3
D. Verbindlichkeiten	19	148,4	229,6
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,2	0,3
		941,4	1.012,9

ANHANG DES JAHRESABSCHLUSSES DER DOUGLAS HOLDING AG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2008/09

1. Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss der DOUGLAS HOLDING AG zum 30. September 2009 wurde entsprechend den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und des Aktiengesetzes (AktG) unter Berücksichtigung entsprechender steuerlicher Vorschriften aufgestellt. Bei der Erläuterung standen die Grundsätze Klarheit, Übersichtlichkeit und Wesentlichkeit im Vordergrund.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze haben sich im Wesentlichen gegenüber dem Vorjahr nicht verändert. Auf Ausnahmen und deren Ergebnisauswirkungen wird an entsprechender Stelle gesondert hingewiesen.

Einzelne Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden zusammengefasst, um die Klarheit der Darstellung zu verbessern. Diese Posten sind im Anhang gesondert ausgewiesen.

Die Wertangaben in Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung erfolgen einheitlich in Millionen Euro (Mio €).

2. Grundsätze der Bilanzierung und Bewertung

Anlagevermögen

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich planmäßiger und außerplanmäßiger Abschreibungen bewertet. Die Abschreibung erfolgt grundsätzlich nach der linearen Methode, eine Ausnahme bilden lediglich Teile eines Verwaltungsgebäudes, welche nach der degressiven Methode abgeschrieben wurden. Es wird in der Regel die kürzeste steuerlich zulässige Nutzungsdauer angesetzt. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten von mehr als 150 Euro, aber weniger als 1.000 Euro, werden über fünf Jahre in einem Sammelposten abgeschrieben.

Außerplanmäßige Abschreibungen werden vorgenommen, soweit aus kaufmännischer Sicht ein dauerhaft niedrigerer Wertansatz erforderlich ist.

Unter Finanzanlagen sind Anteile an verbundenen Unternehmen, Ausleihungen an verbundene Unternehmen und Beteiligungen zu Anschaffungskosten bzw. dem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt. Die verzinslichen Ausleihungen werden zum Nominalwert bilanziert.

Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bilanziert. Erkennbaren Risiken wird bei Bedarf durch Wertberichtigungen Rechnung getragen.

Rückstellungen und Verbindlichkeiten

Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen sind auf der Grundlage versicherungsmathematischer Berechnungen nach den aktuellen Richttafeln von Dr. Heubeck grundsätzlich auf der Basis eines Zinsfußes von 4,0 Prozent mit dem Teilwert angesetzt.

Die Bewertung der kongruent arbeitnehmerfinanzierten Pensionszusagen erfolgt mit einem Zinssatz von 5,9 Prozent, der für die Ermittlung des Rückdeckungswertes zugrunde gelegt wird. Der Wertansatz der Steuer- und sonstigen Rückstellungen berücksichtigt alle zum Zeitpunkt der Bilanzierung erkennbaren Risiken, ungewissen Verpflichtungen und drohenden Verluste auf der Grundlage vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung.

Verbindlichkeiten sind grundsätzlich mit ihrem Rückzahlungsbetrag passiviert.

3. Währungsumrechnung

Fremdwährungsforderungen und Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit dem Kurs am Buchungstag oder dem jeweils niedrigeren bzw. höheren Kurs am Bilanzstichtag umgerechnet.

ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

4. Sonstige betriebliche Erträge

Sonstige betriebliche Erträge

in Mio €	2008/09	2007/08
Erträge aus Vermietung und Untervermietung	27,7	27,6
Erträge aus weiterberechneten Kosten an Konzerngesellschaften	2,2	1,8
Übrige Erträge	10,8	4,5
Summe	40,7	33,9

In den übrigen Erträgen sind im Wesentlichen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil in Höhe von 7,1 Millionen Euro enthalten. Des Weiteren sind Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen in Höhe von 2,5 Millionen Euro enthalten.

5. Personalaufwand

Personalaufwand

in Mio €	2008/09	2007/08
Löhne und Gehälter	8,4	8,0
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung <i>davon für Altersversorgung: 1,3 Mio € (Vorjahr: 1,2 Mio €)</i>	2,1	2,0
Summe	10,5	10,0

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Sonstige betriebliche Aufwendungen

in Mio €	2008/09	2007/08
Mieten und Energiekosten	26,7	25,0
Werbekosten	1,1	0,7
Sonstige Dienstleistungen	2,3	2,2
Reparaturaufwendungen	0,9	1,0
Sonstige freiwillige soziale Aufwendungen und Personalnebenkosten	0,9	0,7
Büro- und Postkosten	0,3	0,3
Übrige Aufwendungen	6,3	9,6
Summe	38,5	39,5

Im Vorjahr fielen Aufwendungen in Höhe von 2,1 Millionen Euro aus drohenden Verlusten in Zusammenhang mit Mietverträgen und 0,9 Millionen Euro aus Verlusten aus Anlagenabgängen an.

7. Beteiligungsergebnis

Beteiligungsergebnis		
in Mio €	2008/09	2007/08
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	83,5	74,1
Erträge aus Beteiligungen	0,4	0,3
<i>davon aus verbundenen Unternehmen: 0,3 Mio € (Vorjahr: 0,2 Mio €)</i>		
An Organgesellschaften weiterbelastete Steuern	31,2	21,2
Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-3,9	0,0
Summe	111,2	95,6

Das Beteiligungsergebnis des Parfümeriebereichs erhöhte sich um 18,9 Millionen Euro auf 63,3 Millionen Euro. Dies resultierte insbesondere aus einem positiven Einmaleffekt aus der neuen Organisation des deutschen Parfümerie-Warengeschäfts, das jetzt über die Douglas Einkaufs- und Service GmbH & Co. KG, Zossen, abgewickelt wird. Der Buchbereich trägt mit 8,8 Millionen Euro nach 6,0 Millionen Euro im Vorjahr zu den Erträgen aus Gewinnabführungsverträgen bei. Die Aufwendungen aus Verlustübernahmen betreffen den Bereich Mode und resultieren aus der Abschreibung des Beteiligungsbuchwerts Appelrath-Cüpper Nachf. GmbH, wohingegen das Vorjahr durch die Verschmelzung der intermoda GmbH mit der Appelrath-Cüpper Holding GmbH begünstigt war und einen Ertrag in Höhe von 11,1 Millionen Euro enthielt. Die Beteiligungserträge resultierten mit 0,1 Millionen Euro aus der Beteiligung an der Hapag Lloyd Reisebüro GmbH & Co. KG und mit 0,3 Millionen Euro aus der Douglas Immobilien GmbH & Co. KG.

8. Zinsergebnis

Zinsergebnis		
in Mio €	2008/09	2007/08
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	12,5	28,8
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	8,5	8,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-7,5	-12,1
Summe	13,5	24,7

Im Rahmen des Konzern-Clearings sind Zinserträge in Höhe von 11,8 Millionen Euro (2007/08: 22,8 Millionen Euro) und Zinsaufwendungen in Höhe von 2,3 Millionen Euro (2007/08: 4,0 Millionen Euro) aus verbundenen Unternehmen enthalten. Die Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens entfallen mit 8,4 Millionen Euro (2007/08: 7,9 Millionen Euro) auf verbundene Unternehmen.

9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Der Steuerausweis betrifft Körperschaftsteuer, Solidaritätszuschlag und Gewerbeertragsteuer, die die DOUGLAS HOLDING AG als Organträger für die Gesellschaften des Organkreises schuldet. Die Aufwendungen wurden mit Erträgen aus der Auflösung von Steuerrückstellungen und mit Steuererstattungen saldiert.

ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

10. Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände

in Mio €	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte
Anschaffungs- und Herstellungskosten	
Stand 01.10.08	1,2
Zugänge	0,1
Abgänge	0,0
Stand 30.09.09	1,3
kumulierte Abschreibungen	
Stand 30.09.09	1,2
Nettowerte	
Stand 30.09.09	0,1
Stand 30.09.08	0,0
Abschreibungen des Geschäftsjahres	0,0

Sachanlagen

in Mio €	Grundstücke, grundstücks- gleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	Geleistete An- zahlungen und Anlagen in Bau	Gesamt
Anschaffungs- und Herstellungskosten				
Stand 01.10.08	55,1	5,8	3,3	64,2
Zugänge	3,8	0,5	0,0	4,3
Abgänge	0,0	0,2	0,0	0,2
Umbuchungen	3,3	0,0	-3,3	0,0
Stand 30.09.09	62,2	6,1	0,0	68,3
kumulierte Abschreibungen				
Stand 30.09.09	48,4	5,1	0,0	53,5
Nettowerte				
Stand 30.09.09	13,8	1,0	0,0	14,8
Stand 30.09.08	14,8	0,8	3,3	18,9
Abschreibungen des Geschäftsjahres	8,1	0,3	0,0	8,4

Finanzanlagen

in Mio €	Anteile an verbundenen Unternehmen	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	Beteiligungen	Sonstige Ausleihungen	Gesamt
Anschaffungs- und Herstellungskosten					
Stand 01.10.08	285,1	153,2	1,2	1,2	440,7
Zugänge	42,6	45,8	0,0	0,0	88,4
Abgänge	0,0	27,9	0,0	0,4	28,3
Stand 30.09.09	327,7	171,1	1,2	0,8	500,8
kumulierte Abschreibungen					
Stand 30.09.09	5,8	0,0	0,3	0,0	6,1
Nettowerte					
Stand 30.09.09	321,9	171,1	0,9	0,8	494,7
Stand 30.09.08	279,3	153,2	0,9	1,2	434,6
Abschreibungen des Geschäftsjahres	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

11. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

in Mio €	30.09.2009	davon Restlauf- zeit über 1 Jahr	30.09.2008
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	403,3		524,5
Sonstige Vermögensgegenstände	23,7	8,7	25,6
Summe	427,0	8,7*	550,1

* Vorjahr: 0,3 Millionen Euro

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen erstrecken sich überwiegend auf gewährte kurzfristige Darlehen, Ergebnisübernahmen und -vereinnahmungen sowie auf Kosten- und Steuerumlagen an Tochtergesellschaften. Unter den sonstigen Vermögensgegenständen werden überwiegend das der DOUGLAS HOLDING AG zustehende Körperschaftsteuerguthaben und steuerliche Erstattungsansprüche in Höhe von insgesamt 10,2 Millionen Euro (30. September 2008: 16,0 Millionen Euro) ausgewiesen.

12. Liquide Mittel

Die liquiden Mittel bestehen aus Guthaben bei Kreditinstituten.

13. Rechnungsabgrenzungsposten

Zum Stichtag werden im Wesentlichen abgegrenzte Mietvorauszahlungen und Rentenvorauszahlungen ausgewiesen.

14. Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital stieg im Berichtszeitraum bedingt durch die Ausgabe von Belegschaftsaktien um 0,1 Millionen Euro auf 117,8 Millionen Euro. Es ist in 39.279.312 auf den Inhaber lautende Stückaktien eingeteilt. Der auf die einzelne Aktie entfallende Anteil am Grundkapital beträgt 3,00

Euro. Die auf den Inhaber lautenden Stückaktien sind für das Geschäftsjahr 2008/09 voll stimm- und dividendenberechtigt. Die Aktien der DOUGLAS HOLDING AG sind zum Handel und zur amtlichen Notierung an vier deutschen Wertpapierbörsen zugelassen.

Das genehmigte Kapital entwickelte sich im Berichtsjahr wie folgt:

Genehmigtes Kapital			
in Mio €	Genehmigtes Kapital I	Genehmigtes Kapital II	Gesamt
Stand 01.10.08	25,0	1,5	26,5
Inanspruchnahme für Belegschaftsaktien 2008	-	-0,1	-0,1
Stand 30.09.09	25,0	1,4	26,4

Ein bedingtes Kapital bestand zum Bilanzstichtag nicht.

15. Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage erhöhte sich durch die Ausgabe von Belegschaftsaktien um 0,5 Millionen Euro auf 216,1 Millionen Euro.

16. Gewinnrücklagen

Die Gewinnrücklagen entwickelten sich wie folgt:

Gewinnrücklagen	
in Mio €	
Stand 01.10.08	321,8
Einstellung in andere Gewinnrücklagen	32,7
Stand 30.09.09	354,5

Unverändert gegenüber dem Vorjahr besteht eine gesetzliche Rücklage in Höhe von 0,3 Millionen Euro.

17. Sonderposten mit Rücklageanteil

Die bilanzierten Rücklagen gemäß § 6 b EStG beruhen auf dem Ertrag aus der Veräußerung eines Grundstückes.

18. Rückstellungen

Rückstellungen		
in Mio €	30.09.2009	30.09.2008
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	16,6	16,4
Steuerrückstellungen	25,7	42,1
Sonstige Rückstellungen	12,5	12,8
Summe	54,8	71,3

Die Pensionsverpflichtungen sind nach versicherungsmathematischen Grundsätzen ermittelt und danach in voller Höhe durch Pensionsrückstellungen gedeckt. Die im Berichtsjahr gezahlten Pensionen betragen 1,0 Millionen Euro.

Die Steuerrückstellungen sind für noch zu erwartende Steuerzahlungen insbesondere für Körperschaftsteuer, Solidaritätszuschlag und Gewerbesteuer gebildet worden. Die sonstigen Rückstellungen beinhalten im Wesentlichen Rückstellungen aus dem Personalbereich sowie für drohende Verluste aus Mietverhältnissen.

19. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten				
in Mio €	30.09.2009	Restlaufzeit bis 1 Jahr	Restlaufzeit mehr als 5 Jahre	30.09.2008
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	92,1	49,1	8,5	193,8
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,8	0,8		1,0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	43,0	43,0		32,3
Sonstige Verbindlichkeiten	12,5	12,5		2,5
Summe	148,4	105,4	8,5	229,6
Vorjahr		177,1	17,0	

Die Reduzierung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten resultierte insbesondere aus der Übertragung der Finanzierung der ausländischen Tochtergesellschaften von der DOUGLAS HOLDING AG auf die Douglas Finance B.V.. Durch die syndizierte Kreditlinie über 500 Millionen Euro ist die Kreditversorgung für mindestens drei Jahre in ausreichender Höhe sichergestellt und steht sowohl der DOUGLAS HOLDING AG als auch der Douglas Finance B.V. zur Verfügung. Zum Bilanzstichtag wurde die Linie vornehmlich durch die Douglas Finance B.V. in Anspruch genommen.

Die in den sonstigen Verbindlichkeiten enthaltenen Steuerverbindlichkeiten betragen 0,2 Millionen Euro (30. September 2008: 0,2 Millionen Euro). Ferner sind unter anderem Verbindlichkeiten aus kurzfristigen Darlehen und solche gegenüber Vermietern enthalten.

20. Sonstige Angaben

Haftungsverhältnisse

Zugunsten von Konzernunternehmen bestehen Haftungsverhältnisse aus Höchstbetragsbürgschaften und Patronatserklärungen in Höhe von 50,7 Millionen Euro (30. September 2008: 64,6 Millionen Euro) mit einer Valutierung von 21,5 Millionen Euro (30. September 2008: 33,7 Millionen Euro). Gegenüber einem Grundstückseigentümer hat die Gesellschaft zur Erfüllung der Mietverpflichtungen eines Tochterunternehmens den Schulbeitritt erklärt. Die jährliche Mindestmiete beträgt zwischen 2,1 Millionen Euro und 2,6 Millionen Euro. Das Vertragsverhältnis hat eine Laufzeit bis zum Jahr 2038.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen bestehen aus langfristigen Mietverträgen über die von den Konzerngesellschaften betriebenen Ladengeschäfte, aus denen die DOUGLAS HOLDING AG in der Regel mitverpflichtet ist. Der Mietaufwand im Konzern betrug im abgelaufenen Geschäftsjahr 314,4 Millionen Euro (2007/08: 289,0 Millionen Euro).

Gegenüber der Douglas Immobilien KG besteht die Verpflichtung zur Einzahlung des Haftkapitals in Höhe von 1,9 Millionen Euro. Die Verpflichtung war zum Bilanzstichtag nicht eingefordert.

Leasingzahlungen wurden an ein verbundenes Unternehmen in Höhe von 0,1 Millionen Euro (2007/08: 0,1 Millionen Euro) geleistet.

Risiken aus Derivaten

Am Bilanzstichtag bestanden Zinsswaps mit einem Nominalvolumen von 25,0 Millionen Euro (30. September 2008: 65,9 Millionen Euro), die aufgrund der aktuellen Zinsentwicklung mit einem

Marktwert von -1,9 Millionen Euro (30. September 2008: 0,0 Millionen Euro) valutieren. Ein Zinsswap mit einem Nominalvolumen von 40,9 Millionen Euro ist im aktuellen Geschäftsjahr planmäßig ausgelaufen. Die zum 30. September 2008 für diesen Zinsswap gebildete Drohverlustrückstellung in Höhe von 0,1 Millionen Euro, die unter den sonstigen Rückstellungen ausgewiesen wurde, wurde im aktuellen Geschäftsjahr ausgebucht und beträgt am Bilanzstichtag 0,0 Millionen Euro.

Auswirkung steuerlicher Bewertungsmaßnahmen

Durch Anwendung steuerlicher Bewertungsvorschriften wurden im Berichtsjahr sowie in Vorjahren Abschreibungen gemäß § 6 b EStG vorgenommen und Sonderposten mit Rücklageanteil gebildet bzw. aufgelöst. Im Berichtsjahr betragen die Abschreibungen gemäß § 6 b EStG 7,1 Millionen Euro. Die Auswirkungen auf das Jahresergebnis in den kommenden Jahren werden von untergeordneter Bedeutung sein.

Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten

Im Jahresdurchschnitt wurden beschäftigt:

Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten

	2008/09	2007/08
Kaufmännische bzw. gewerbliche Mitarbeiter	76	80
Auszubildende	24	19
Summe	100	99

Anteilsbesitz

Der Anteilsbesitz gibt einen Überblick über die wesentlichen direkten und indirekten Tochtergesellschaften sowie weitere Beteiligungen. Die vollständige Aufstellung unseres Anteilsbesitzes wird beim elektronischen Bundesanzeiger eingereicht.

Organe und Corporate Governance Kodex

Die Gesamtbezüge des Vorstandes der DOUGLAS HOLDING AG sind der nachstehenden Tabelle zu entnehmen:

Vergütung des Vorstandes

in T €	2008/09		Gesamt
	erfolgsunabhängig	erfolgsbezogen	
Dr. Henning Kreke, Vorsitzender	533,8	590,0	1.123,8
Dr. Burkhard Bamberger	366,8	365,7	732,5
Gabriele Traude-Stopka	381,1	275,2	656,3
Summe	1.281,7	1.230,9	2.512,6

Die erfolgsbezogenen Bestandteile der Vorstandsbezüge werden ergebnisabhängig ermittelt. Aktienkursorientierte Modelle, wie z.B. Stock Options, existieren nicht.

Die Bezüge des Vorstandes im Geschäftsjahr 2007/08 betragen 2.768 Tausend Euro. An frühere Vorstandsmitglieder und ihre Hinterbliebenen wurden im Berichtsjahr Bezüge in Höhe von insgesamt 902 Tausend Euro (2007/08: 879 Tausend Euro) gezahlt. Die Pensionsrückstellungen für Vorstandsmitglieder betragen 1.432 Tausend Euro nach 1.336 Tausend Euro im Vorjahr.

Die Pensionsrückstellungen für frühere Vorstandsmitglieder und ihre Hinterbliebenen betragen 11.806 Tausend Euro nach 11.978 Tausend Euro im Vorjahr.

Die Pensionszusagen gegenüber den Vorstandsmitgliedern sehen Altersrenten nach Erreichen einer festen Altersgrenze oder Invalidenrente sowie Hinterbliebenenleistungen vor. Die Höhe der monatlich zu gewährenden Versorgungsleistungen wird auf Basis eines einkommensunabhängigen Festbetrages von 6.135,50 Euro bei Herrn Dr. Henning Kreke, 3.000 Euro bei Herrn Dr. Bamberger und 3.067,75 Euro bei Frau Traude-Stopka errechnet. Dieser Betrag wird für jedes ruhegehaltsfähige Dienstjahr um 5,0 Prozent bzw. in Abhängigkeit von der allgemeinen Entwicklung der Lebens-

haltungskosten indexbezogen angepasst. Weitere Zusagen wie Abfindungen, Überbrückungsgelder, Gehaltsfortzahlungen usw. bestehen nicht.

Die Gesamtbezüge des Aufsichtsrates der DOUGLAS HOLDING AG stellen sich wie folgt dar:

Vergütung des Aufsichtsrates

in T €	2008/09			2007/08		
	Fix	Variabel	Gesamt	Fix	Variabel	Gesamt
Dr. Dr. h.c. Jörn Kreke, Vorsitzender	81,6	26,4	108,0	87,7	28,9	116,6
Margarete Pinkowski, stellv. Vorsitzende	55,8	19,8	75,6	56,1	21,6	77,7
Prof. Dr. Wolfgang Bernhardt (bis 12. März 2008)	0,0	0,0	0,0	15,0	7,2	22,2
Detlef Bierbaum	40,8	13,2	54,0	41,1	14,3	55,4
Ulrike Grabe (seit 12. März 2008)	30,0	13,2	43,2	17,5	8,4	25,9
Isabelle Harth	30,0	13,2	43,2	30,0	14,3	44,3
Solveig Hasse (seit 12. März 2008)	30,0	13,2	43,2	17,5	8,4	25,9
Astrid Kitschler (bis 12. März 2008)	0,0	0,0	0,0	15,0	7,2	22,2
Henning R. Kreke	30,0	13,2	43,2	30,0	14,3	44,3
Petra Lügger	30,0	13,2	43,2	30,0	14,3	44,3
Bernd M. Michael (seit 12. März 2008)	30,0	13,2	43,2	17,5	8,4	25,9
Dr. h.c. August Oetker	40,8	13,2	54,0	41,1	14,3	55,4
Heinz Schmidt (bis 12. März 2008)	0,0	0,0	0,0	20,5	7,2	27,7
Dr. Ernst F. Schröder	51,6	13,2	64,8	52,2	14,3	66,5
Elke Vahldiek (bis 12. März 2008)	0,0	0,0	0,0	20,5	7,2	27,7
Malene Volkers	30,0	13,2	43,2	30,0	14,3	44,3
Dr. Ulrich Wolters (seit 12. März 2008)	40,8	13,2	54,0	24,0	8,4	32,4
Prof. Dr. Mark Wössner	30,0	13,2	43,2	30,0	14,3	44,3
Christine Wrobel	30,0	13,2	43,2	30,0	14,3	44,3
Sabine Zimmer	30,0	13,2	43,2	30,0	14,3	44,3
Summe	611,4	231,0	842,4	635,7	255,9	891,6

Für Aufsichtsratsvergütungen sind 842 Tausend Euro (2007/08: 892 Tausend Euro) zurückgestellt, davon sind 611 Tausend Euro fixe und 231 Tausend Euro variable Bestandteile. Die variablen Bestandteile der Aufsichtsratsbezüge werden auf Basis des Ergebnisses je Aktie ermittelt. Aktienkursorientierte Modelle, wie z. B. Stock Options, existieren nicht.

Transaktionen gemäß § 15 a WpHG

Dr. Jörn Kreke, Vorsitzender des Aufsichtsrates, hat im Berichtsjahr über eine von ihm beherrschte Gesellschaft insgesamt 25.000 Stück DOUGLAS-Aktien zu Kursen zwischen 29,64 und 29,94 Euro/Stück erworben sowie 150.000 Stück DOUGLAS-Aktien zu Kursen zwischen 28,70 und 31,08 Euro/Stück veräußert.

Dr. Jörn Kreke, Vorsitzender des Aufsichtsrates, und Dr. Henning Kreke, Vorsitzender des Vorstandes, haben im Berichtsjahr über eine von Ihnen beherrschte Gesellschaft 50.000 Stück DOUGLAS-Aktien zu einem Kurs von 29,78 Euro/Stück erworben. Daneben wurden 184.000 DOUGLAS-Aktien durch gezogene Verkaufsoptionen zu Kursen zwischen 34,50 und 40,00 Euro/Stück angedient. Darüber hinaus hat die Gesellschaft im Berichtsjahr 116.000 Stück auf die DOUGLAS-Aktie gezogene Verkaufsoptionen mit Basispreisen zwischen 34,00 und 38,00 Euro/Stück und Fälligkeiten zwischen 6. März 2009 und 17. April 2009 in der Preisspanne von 4,50 bis 9,95 Euro/Stück gekauft. Außerdem wurden im Juni 2009 Verkaufsoptionen über 100.000 Stück DOUGLAS-Aktien mit einem Basispreis von 25,00 Euro/Stück und Fälligkeit am 16. Juni 2010 zu Preisen von 1,05 bis 1,12 Euro/Stück verkauft.

Die Dr. August Oetker Finanzierungs- und Beteiligungs-Gesellschaft mbH, Bielefeld, als nahestehende juristische Person der Aufsichtsratsmitglieder Dr. August Oetker und Dr. Ernst F. Schröder, hat insgesamt 200.000 auf die DOUGLAS-Aktie bezogene Kaufoptionen mit Basispreisen zwischen 32,70 und 32,80 Euro/Stück und Fälligkeiten zwischen 26. und 27. Januar 2009 in der Preisspanne von 1,82 bis 1,94 Euro/Stück gekauft. Darüber hinaus wurden, durch Andienung der von der Dr. August Oetker Finanzierungs- und Beteiligungs-Gesellschaft mbH verkauften Verkaufsoptionen, insgesamt 1.500.000 Stück DOUGLAS-Aktien zu Kursen zwischen 29,50 und 40,50 Euro/Stück erworben.

Herr Dr. Ulrich Wolters, Mitglied des Aufsichtsrates, hat im Jahr 2008 insgesamt 1.650 Stück DOUGLAS-Aktien zu Kursen von 29,80 Euro/Stück und 31,03 Euro/Stück erworben.

Mitteilungspflichten gemäß § 21 Abs. 1 WpHG

Die Dr. August Oetker Finanzierungs- und Beteiligungs-Gesellschaft mbH und die Dr. August Oetker KG, beide mit Geschäftssitz Bielefeld, haben gemäß § 21 Abs. 1 WpHG Folgendes mitgeteilt: Der Stimmrechtsanteil der Dr. August Oetker Finanzierungs- und Beteiligungs-Gesellschaft mbH, Bielefeld, an der DOUGLAS HOLDING AG (ISIN DE0006099005) hat am 22. Januar 2009 die Schwelle von 25 Prozent der Stimmrechte überschritten und beträgt nunmehr 25,2 Prozent (9.898.296 Stimmrechte). Davon werden der Dr. August Oetker KG 25,2 Prozent (9.898.296 Stimmrechte) gemäß § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 WpHG über die von ihr kontrollierte Dr. August Oetker Finanzierungs- und Beteiligungs-Gesellschaft mbH zugerechnet.

Die Governance for Owners LLP, London, hat gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass der Stimmrechtsanteil an der DOUGLAS HOLDING AG (ISIN DE0006099005) am 29. April 2009 die Schwelle von 5 Prozent unterschritten hat und nunmehr 4,93 Prozent (1.936.929 Stimmrechte) beträgt.

Die Bank Sarasin & Cie, Basel, hat gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass der Stimmrechtsanteil an der DOUGLAS HOLDING AG (ISIN DE0006099005) am 17. Juli 2009 die Schwelle von 10 Prozent überschritten hat und nunmehr 10,8 Prozent (4.242.041 Stimmrechte) beträgt.

Die Goldman Sachs International, London, The Goldman Sachs Holdings (UK), London, The Goldman Sachs Group Holdings (UK), London, The Goldman Sachs (UK) L.L.C., Wilmington und The Goldman Sachs Group Inc., New York, haben gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der der DOUGLAS HOLDING AG (ISIN DE0006099005) am 23. Februar 2009 die Schwellen von 3 Prozent und 5 Prozent der Stimmrechte unterschritten hat und an diesem Tag 0,06 Prozent (22.009 Stimmrechte) beträgt. Davon werden der Goldman Sachs Group Inc., New York 0,06 Prozent (22.009 Stimmrechte) zugerechnet.

Erklärung nach § 161 AktG

Die DOUGLAS HOLDING AG hat im Dezember 2009 eine aktualisierte Entsprechenserklärung gem. § 161 AktG abgegeben. Diese ist im Internet unter www.douglas-holding.com nachzulesen.

21. Gewinnverwendungsvorschlag

Der Jahresüberschuss für das Geschäftsjahr 2008/09 beträgt 75.907.243,20 Euro.

Unter Einbeziehung des Gewinnvortrages von 792.756,80 Euro und der Einstellung in die Gewinnrücklagen von 32.700.000,00 Euro ergibt sich ein Bilanzgewinn von 44.000.000,00 Euro.

Der Vorstand schlägt der Hauptversammlung vor, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

Gewinnverwendungsvorschlag

in €

Ausschüttung einer Dividende von 1,10 € je Stückaktie auf ein Grundkapital von 117.962.676,00 € *	43.252.981,20
Vortrag auf neue Rechnung	747.018,80
Summe	44.000.000,00

* Einschließlich im November 2009 ausgegebener Belegschaftsaktien

Aufwendungen für Honorare des Abschlussprüfers

Der Honoraraufwand für den Abschlussprüfer, Susat & Partner oHG, für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 0,1 Millionen Euro. Dieser Betrag entfällt in vollem Umfang auf Aufwendungen für Abschlussprüfung (2007/08: 0,1 Millionen Euro). Für Bestätigungs- und Bewertungsleistungen, Steuerberatung und sonstige Leistungen sind weder im laufenden Geschäftsjahr noch im Vorjahr Aufwendungen angefallen.

Wesentliche Beteiligungen

Lfd. Nr.	Name und Sitz	Konzernanteil in Prozent	Eigenkapital in T € bzw. in Tsd. Fremdwährung	Nettoumsatz in T € bzw. in Tsd. Fremdwährung	Anzahl Mitarbeiter
DOUGLAS HOLDING AG			732.467	0	101
Parfümerien					
1.	Parfümerie Douglas GmbH, Hagen	100	250.378	37.273	219
2.	Parfümerie Douglas Deutschland GmbH, Hagen	100	39.874	862.772	6.149
3.	HELA Kosmetik Handels GmbH & Co. Parfümerie KG, München	100	566	18.749	110
4.	Parfümerie Douglas International GmbH, Hagen	100	247.068	0	37
5.	Parfümerie Douglas Ges.m.b.H., Wien/Österreich	100	30.660	70.815	563
6.	Parfümerie Douglas Nederland B.V., Nijmegen/Niederlande	100	50.663	175.621	1.371
7.	Parfümerie Douglas France S.A., Lille/Frankreich	100	30.199	131.188	1.010
8.	Parfümerie Douglas S.P.A., Bologna/Italien	100	33.144	158.474	1.069
9.	Parfümerie Douglas S.A., Baar/Schweiz	CHF 100	8.279	51.921	194
10.	Parfümerie Douglas Inc., Westport/USA	USD 100	-11.026	16.895	83
11.	Douglas Spain S.A., Madrid/Spanien	100	325	77.702	669
12.	Douglas Portugal Ltd., Lissabon/Portugal	100	11.005	26.402	185
13.	Douglas Ungarn Kft., Budapest/Ungarn	HUF 100	2.703.361	5.911.958	251
14.	Douglas Polska SP.z.o.o., Warschau/Polen	PLN 100	55.708	305.289	911
15.	Parfümerie Douglas Monaco S.A.M., Monaco/Monaco	100	1.618	2.839	12
16.	OOO Douglas Rivoli, Moskau/Russland	RUB 100	573.812	2.325.344	617
17.	Parfümerija Douglas d.o.o., Maribor/Slowenien	100	288	2.158	24
18.	Parfümerie Douglas ApS., Kopenhagen/Dänemark	DKK 100	2.961	29.809	35
19.	Parfümerie Douglas s.r.o., Prag/Tschechien	CZK 100	5.974	301.393	123
20.	Parfümerie Douglas Limited Sirketi, Istanbul/Türkei	TRY 100	14.178	15.402	95
21.	SIA „Douglas Latvia“, Riga/Lettland	LVL 51	1.766	10.723	219
22.	UAB „Douglas Lithuania“, Vilnius/Litauen	LTL 51	3.818	50.669	227
23.	Parf. Douglas S.R.L., Bukarest/Rumänien	RON 100	1.679	22.139	61
24.	Parfümerie Douglas Bulgaria ood, Sofia/Bulgarien	BGN 51	7.095	19.689	98
25.	IRIS d.d., Zagreb/Kroatien	HRK 51	28.321	153.811	245
Bücher					
26.	Thalia Universitätsbuchhandlung GmbH, Hagen	100	20.723	271.951	1.502
27.	Thalia Buchh. Erich Könnecke GmbH & Co. KG, Hamburg	100	7.937	143.924	965
28.	Thalia Holding GmbH, Hamburg	75	70.924	151.834	133
29.	Kober & Thalia Buchhandelsgruppe GmbH & Co. KG, Mannheim	75	267	19.982	105
30.	Reinhold Gondrom GmbH & Co. KG, Kaiserslautern	100	5.551	68.320	449
31.	Grüttefien GmbH, Varel	50	4.470	27.285	168
32.	Buch und Kunst GmbH & Co. KG, Dresden	100	2.167	36.052	389
33.	G.D. Baedeker GmbH, Dresden	100	5.840	7.773	52
34.	Buch Kaiser GmbH, Karlsruhe	100	566	7.104	45
35.	Thalia Buch & Medien GmbH, Linz/Österreich	100	16.186	112.750	710
36.	Thalia Bücher AG, Basel/Schweiz	CHF 100	16.607	96.102	468
37.	ZAP*Zur Alten Post AG, Brig/Schweiz	CHF 67	1.789	11.225	49
38.	buch.de internetstores AG, Münster (Werte 31. Dezember 2008)	36	21.131	70.161	111
Schmuck					
39.	Christ Juweliere und Uhrmacher seit 1863 GmbH, Hagen	100	51.969	292.549	2.025
Mode					
40.	Reiner Appelrath-Cüpper Nachf. GmbH, Köln	75	10.024	131.007	757
Süßwaren					
41.	Hussel Süßwarenfachgeschäfte GmbH, Hagen	100	3.856	88.369	889
42.	Cerrini Confiserie GmbH, Hagen	100	678	14.590	143

- Mitgliedschaft in gesetzlich zu bildenden Aufsichtsräten
- Mitgliedschaft in vergleichbaren Kontrollgremien
- * Arbeitnehmervertreter

EHRENVORSITZENDER

Dr. Dr. h.c. Guido Sandler

AUFSICHTSRAT

Dr. Dr. h.c. Jörn Kreke

Vorsitzender

Kaufmann, Hagen

- Deutsche EuroShop AG, Hamburg
- Capital Stage AG, Hamburg
- Kalorimeta AG & Co. KG, Hamburg
- Urbana Energietechnik AG & Co. KG, Hamburg

Margarete Pinkowski*

stellv. Vorsitzende

kaufmännische Angestellte, Hagen

Parfümerie Douglas GmbH, Hagen

Detlef Bierbaum

Bankier, Köln

- Sal. Oppenheim jr. & Cie. AG, Wien/Österreich
- IVG Immobilien AG, Bonn (Vorsitz)
- IVG Institutional Funds GmbH, Wiesbaden (Vorsitz)
- Kölnische Rückversicherungs-Gesellschaft AG, Köln
- LVM Landwirtschaftlicher Versicherungsverein, Münster a.G.
- LVM Lebensversicherungs-AG, Münster
- LVM Pensionsfonds-AG, Münster
- Monega KAG mbH, Köln (stellv. Vorsitz)
- Oppenheim Kapitalanlagegesellschaft mbH, Köln (stellv. Vorsitz)
- SMS GmbH, Düsseldorf
- CA Immobilien Anlagen AG, Wien/Österreich
- Dundee Real Estate Investment Trust, Toronto/Kanada
- Integrated Asset Management plc, London/Großbritannien
- Lloyd George Management Ltd., Britische Jungferninseln
- Oppenheim Asset Management Services S.á.r.l., Luxemburg (stellv. Vorsitz)
- Tertia Handelsbeteiligung mbH, Düsseldorf
- The Central European and Russia Fund, Inc., New York/USA
- The European Equity Fund, Inc., New York/USA

Ulrike Grabe*

Bereichsleiterin, Münster

Parfümerie Douglas Deutschland GmbH, Hagen

Isabelle Harth*

Sekretärin, München

Parfümerie Douglas Deutschland GmbH, Hagen

Solveig Hasse*

Buchhändlerin, Hamburg

Thalia Buchhandlung Erich Könnecke

GmbH & Co. KG Boysen & Maasch, Hamburg

Henning R. Kreke

Kaufmann, Schwaig/Nürnberg

Petra Lügger*

Sachbearbeiterin, Münster

Thalia Universitätsbuchhandlung GmbH, Hagen

Bernd M. Michael

Kaufmann, Düsseldorf

- Loyalty Partner Holding GmbH, München
- 12snap AG, München (Vorsitz)
- Uniplan GmbH & Co. KG, Köln
- Duisport AG, Duisburg (Beirat)
- Board of Directors WE Marketing Company Limited, Hongkong

Dr. h.c. August Oetker

Persönlich haftender Gesellschafter der

Dr. August Oetker KG, Bielefeld

Vorsitzender der Geschäftsführung

Dr. Oetker GmbH

- Damm S. A., Barcelona/Spanien
- B. Braun AG, Melsungen
- Martin Braun KG, Hannover (Vorsitz)
- Hamburg Südamerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft KG, Hamburg (Vorsitz)
- Henkell & Co. Sektkellerei KG, Wiesbaden
- Chemische Fabrik Budenheim KG, Budenheim

Dr. Ernst F. Schröder

Persönlich haftender Gesellschafter der

Dr. August Oetker KG, Bielefeld

• Gerry Weber International AG, Halle (Vorsitz)

• S. A. Chateau du Domaine St. Martin, Vence/Frankreich (Vorsitz)

• S. A. Hôtel du Cap Eden Roc, Antibes/Frankreich (Vorsitz)

• S. A. Hôtel Le Bristol, Paris/Frankreich (Vorsitz)

• Bankhaus Lampe KG, Düsseldorf

• Radeberger Gruppe KG, Frankfurt a. M.

• PB Brauholding GmbH, Frankfurt a. M.

Malene Volkerts*

Gewerkschaftssekretärin, Berlin

Ver.di Bundesverwaltung, Berlin

• Danzas Deutschland Holding, Frankfurt a. M.

Dr. Ulrich Wolters

Unternehmensberater, Mülheim a. d. Ruhr

- Bunzl PLC, London/Großbritannien
- Lenze AG, Hameln (Vorsitz)
- Preventicum GmbH, Essen (Vorsitz)
- Novotergum AG, Mülheim a. d. Ruhr
- Heinrich Deichmann-Schuhe GmbH & Co. KG, Essen

Prof. Dr. Mark Wössner

Unternehmer/Aufsichtsrat, München

- eCircle AG, München (Vorsitz)
- Heidelberger Druckmaschinen AG, Heidelberg (Vorsitz)
- Loewe AG, Kronach (stellv. Vorsitz)
- Berger Lahnstein Middelhoff & Partners LLP. London/
Großbritannien
- Germany 1 Acquisition Limited, Guernsey/
Großbritannien

Christine Wrobel*

stellv. Leiterin Logistik, Hemer
Christ Juweliers und Uhrmacher seit 1863
GmbH, Hagen

Sabine Zimmer*

Gewerkschaftssekretärin, Berlin
Ver.di, Bezirk Berlin, Berlin

- real,- SB Warenhaus-GmbH, Mönchengladbach

VORSTAND**Dr. Henning Kreke** (Vorsitzender des Vorstandes)**Dr. Burkhard Bamberger****Anke Giesen** (seit 1. November 2009)**Gabriele Traude-Stopka** (bis 30. September 2009)**BEREICHSVORSTAND****Michael Busch****Manfred Kroneder****Reiner Unkel****AUSSCHÜSSE DES
AUFSICHTSRATES****Präsidialausschuss****Dr. Jörn Kreke** (Vorsitz)**Margarete Pinkowski** (stellv. Vorsitz)**Dr. h.c. August Oetker** (Beisitzer)**Vermittlungsausschuss****Dr. Jörn Kreke****Dr. h.c. August Oetker****Margarete Pinkowski****Petra Lügger****Prüfungs- und Finanzausschuss****Dr. Ernst F. Schröder** (Vorsitz)**Detlef Bierbaum****Dr. Ulrich Wolters****Nominierungsausschuss****Dr. Jörn Kreke****Dr. h.c. August Oetker****Dr. Ernst F. Schröder****Versicherung der gesetzlichen Vertreter**

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Abschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Lagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft beschrieben werden.

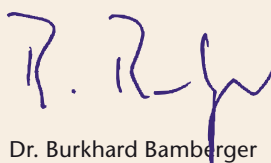
Hagen, den 4. Januar 2010

DOUGLAS HOLDING AG

Der Vorstand



Dr. Henning Kreke



Dr. Burkhard Bamberger



Anke Giesen

BESTÄTIGUNGSVERMERK

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers:

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns der Douglas Holding AG, Hagen, für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2008 bis 30. September 2009 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Berichtes über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Hamburg, den 5. Januar 2010

Susat & Partner oHG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Rudolph
Wirtschaftsprüfer

Schulz-Danso
Wirtschaftsprüfer

Douglas

 **Thalia**

CHRIST

AppelrathCüpper



www.douglas-holding.com

